

10 Jahre Evonik Stiftung – Jubiläumsprojekt in Krefeld

Die Evonik Stiftung unterstützt im Monat Mai ihres Jubiläumsjahres 2019 am Evonik-Standort Krefeld den Förderverein der Lernwerkstatt des Psychologischen Dienstes Krefeld e. V. Krefelds Oberbürgermeister Frank Meyer lobt das Engagement: „Die Lernwerkstatt leistet wertvolle Arbeit für Krefelder Kinder, die auf ihrem schulischen Weg zusätzliche Unterstützung brauchen. Die großzügige Spende der Evonik Stiftung hilft dort, wo Hilfe nötig ist. Es handelt sich um die bislang größte Einzelspende im Zuge unserer Initiative ‚Krefeld für Kinder‘“.

Die Lernwerkstatt kümmert sich seit 2006 um die Unterstützung von Kindern mit Lese-Rechtschreibschwäche (Legasthenie) und Rechenschwäche (Dyskalkulie). Im Jahr 2008 gründeten engagierte Eltern und Experten den Förderverein, um die Arbeit durch Spenden und ehrenamtliches Engagement weiter auszubauen. Heute nutzen rund 87 Kinder in der Woche das Förderangebot.

Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass jeweils zwischen vier und sechs Prozent aller Kinder unter einer Lese-Rechtschreibschwäche oder einer Rechenschwäche leiden. „Das ist in etwa ein Kind pro Klasse. In Krefeld sind es rund 800 betroffene Grundschul Kinder“, sagt Thomas Brück vom Psychologischen Dienst. „Das Bewusstsein für diese Problematik steigt bei Eltern und Lehrern, was sich auch an unseren gestiegenen Anmeldezahlen ablesen lässt. Wichtig ist, dass die Kinder frühzeitig therapiert werden, um Einschränkungen für das weitere Leben zu begrenzen. Deshalb sind wir der Evonik Stiftung auch sehr dankbar, dass sie uns mit der Spende unter die Arme greift“, ergänzt er.

Zur optimalen Förderung erhalten die Kinder eine spezielle Lerntherapie und werden einzeln unterrichtet. Der Unterricht findet unter anderem in den Räumen der Einrichtung im Behnischhaus sowie in verschiedenen Grundschulen statt. In der Regel dauern die Therapien mindestens eineinhalb Jahre für Dyskalkulie und bis zu drei Jahre für Legasthenie.

„Lesen, Schreiben und Rechnen sind Schlüsselkompetenzen fürs Leben. Ohne sie können Kinder ihre individuellen Fähigkeiten nicht weiterentwickeln und haben es als Erwachsene umso schwerer, ihr Leben zu meistern. Deshalb freuen wir uns sehr, dass die Evonik Stiftung den Förderverein der Lernwerkstatt unterstützt und den Kindern individuelle Lerntherapien ermöglicht“, so Evonik-Standortleiter Armin Reimann.

Kontakt Evonik Stiftung:
Michael Siemers
Gesellschaftliches Engagement
Telefon +49 201 177-3745
Michael.Siemers@evonik.com



Krefelds Oberbürgermeister Frank Meyer, Evonik-Standortleiter Armin Reimann, Standortkommunikatorin Sabine Micevic (v.r.) und Michael Siemers von der Evonik Stiftung (l.) schauen zu, wie Birgit Ogger ein Mädchen beim Rechnen fördert (Foto: Evonik).



Krefelds Oberbürgermeister Frank Meyer, Evonik-Standortleiter Armin Reimann, Standortkommunikatorin Sabine Micevic (v.r.) und Michael Siemers von der Evonik Stiftung (l.) schauen zu, wie Birgit Ogger ein Mädchen beim Rechnen fördert (Foto: Evonik).